

## LANDRATS-SESSION VOM 25. September 2013

---

### Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 25. September 2013, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

- Vorsitz: Landratspräsident Dr. Toni Moser, Bürglen
- Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf
- Entschuldigungen: Vinzenz Arnold, Schattdorf  
Remo Christen; Hospental  
Céline Huber, Altdorf  
Regierungsrat Beat Arnold, Schattdorf (Nachmittag)

### Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

- 1 Einberufung des Landrats vom 28. Juni 2013

### **Geschäfte**

1. Neue parlamentarische Vorstösse
  - 1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse
2. Detailberatung und Beschlussfassung
  - 2.1 Aufhebung der Verordnung über das Skilehrer- und Bergführerwesen  
  
Sicherheitskommission und Regierungsrat Beat Arnold, Vorsteher der Sicherheitsdirektion, Schattdorf
3. Berichte des Regierungsrats
  - 3.1 Bericht über das Schutz- und Nutzungskonzept Erneuerbare Energien im Kanton Uri (SNEE); Kenntnisnahme

Justizkommission und Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Vorsteherin der Justizdirektion, Erstfeld

4. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

4.1 Interkantonale Geschäftsprüfungskommission des Konkordats Laboratorium der Urkantone

5. Parlamentarische Vorstösse

5.1 Motion Georg Simmen, Realp, zur Änderung von Artikel 93 der Geschäftsordnung des Landrats (Zweite Lesung); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

5.2 Postulat David Imhof, Erstfeld, zu "Datenautobahn": Breitbanderschliessung im Kanton Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

5.3 Parlamentarische Empfehlung David Imhof, Erstfeld, zu Bahnarbeitsplätze Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

5.4 Interpellation Pius Käslin, Flüelen, zur medizinischen Grundversorgung im Urserental; eventuelle Beratung

5.5 Interpellation Daniel Furrer, Erstfeld, zu Nutzung der Energiebezugsrechte aus dem Kraftwerk Lucendro; eventuelle Beratung

5.6 Interpellation Nicole Cathry, Altdorf, zu Alternative Finanzierungsmodelle Kantonsspital Uri; eventuelle Beratung

5.7 Interpellation Paul Jans, Erstfeld, zu Sicherstellung der Pendlerverbindungen; eventuelle Beratung

5.8 Interpellation Matthias Steinegger, Flüelen, zu Kantonsbahnhof Altdorf; eventuelle Beratung

6. Fragestunde

---

## Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Dr. Toni Moser, Bürglen, begrüsst zur September-Session. Er erinnert an Armin Braunwalder, der Ende der letzten Legislatur als Landrat zurücktrat und am 18. August 2013 ganz unerwartet verstorben ist. Der Rat erhebt sich und gedenkt des Verstorbenen.

Mit persönlichen Gedanken und Anregungen zur politischen Arbeit eröffnet der Landratspräsident die Sitzung.

## Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

## Geschäfte

### 1. Neue Parlamentarische Vorstösse

#### 1.1 Nr. 85 L-272 Parlamentarische Empfehlung Hans Gisler, Haldi, zu Nutzung und Bewirtschaftung des Urner Waldes

Siehe Beilage

2 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 16. September 2013 mit Begründung

#### 1.2 Nr. 86 L-151 Interpellation Nina Marty, Altdorf, zu Aktueller Stand der betreuten Hausaufgabenzeit im Kanton Uri

Siehe Beilage

3 Text der Interpellation vom 25. September 2013 mit Begründung

#### 1.3 Nr. 87 L-151 Interpellation Herbert Enz, Schattdorf, zum Thema 10. Schuljahr

Siehe Beilage

4 Text der Interpellation vom 25. September 2013 mit Begründung

1.4 Nr. 88 L-360 Interpellation Frieda Steffen, Andermatt, zu Wolfskonzept Uri

Siehe Beilage

5 Text der Interpellation vom 25. September 2013 mit Begründung

1.5 Nr. 89 L-360 Interpellation David Imhof, Erstfeld, zu Klärung des Zusammenhangs zwischen den Reh- und Gämsbeständen im Kanton Uri und dem Luchs

Siehe Beilage

6 Text der Interpellation vom 25. September 2013 mit Begründung

1.6 Nr. 90 L-400 Interpellation Thomas Huwyler, Altdorf, zu Schaffung einer Kantonalen Kulturkommission

Siehe Beilage

7 Text der Interpellation vom 25. September 2013 mit Begründung

1.7 Nr. 91 L-300 Interpellation Flavio Gisler, Schattdorf, zu Künftige Unterstützung von schwachen Gemeinden

Siehe Beilage

8 Text der Interpellation vom 24. September 2013 mit Begründung

1.8 Nr. 92 L-362 Interpellation Alex Inderkum, Schattdorf, zu Umgang mit Beschwerden, Whistleblowing und verbesserter Verwaltungskontrolle öffentlicher Organe auf Kantons- und Gemeindestufe

Siehe Beilage

9 Text der Interpellation vom 24. September 2013 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 93 L-330 Aufhebung der Verordnung über das Skilehrer- und Bergführerwesen

Siehe Beilagen

- 10 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. August 2013
- 11 Antrag der landrätlichen Sicherheitskommission vom 5. September 2013

### 2.11 Eintreten

Walter Gisler, Erstfeld, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Toni Brand, Silenen.

Eintreten wird beschlossen.

### 2.12 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

### 2.13 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 60:0 Stimmen:

Die Aufhebung der Verordnung über das Skilehrer- und Bergführerwesen wird beschlossen.

## 3. Berichte des Regierungsrats

### 3.1 Nr. 94 L-750 Bericht über das Schutz- und Nutzungskonzept Erneuerbare Energien im Kanton Uri (SNEE); Kenntnisnahme

Siehe Beilagen

- 12 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 25. Juni 2013  
Bericht Schutz- und Nutzungskonzept Erneuerbare Energien im Kanton Uri (SNEE) vom 25. September 2012; aktualisiert am 13. März 2013 (separat)
- 13 Antrag der landrätlichen Justizkommission vom 29. August 2013

### 3.11 Eintreten

Alois Arnold (1981), Bürglen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Markus Zurfluh, Attinghausen, Flavio Gisler, Schattdorf, Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, und Martin Huser, Unterschächen.

Weitere Voten im Rahmen des Eintretens halten Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, Bernhard Epp, Bürglen, Leo Brücker, Altdorf, Stefan Tresch, Silenen, und Ruedy Zraggen, Attinghausen.

Eintreten wird mit 60:0 Stimmen beschlossen.

### 3.12 Detailberatung

Keine Voten, die zu Beschlüssen führen.

### 3.13 Beschluss

Der Regierungsrat beantragt, den Bericht "in zustimmendem Sinne" zur Kenntnis zu nehmen. Dieser Antrag entspricht dem Mehrheitsantrag der Justizkommission. Der Minderheitsantrag der Justizkommission lautet auf Kenntnisnahme des Berichts "ohne Wertung".

Alois Zurfluh, Attinghausen, stellt den Antrag, den Bericht "ablehnend" zur Kenntnis zu nehmen.

In der folgenden Abstimmung stellt der Landratspräsident zunächst den Antrag Alois Zurfluh dem Minderheitsantrag der Justizkommission gegenüber. Dabei obsiegt der Minderheitsantrag der Justizkommission mit 49:8 Stimmen (3 Enthaltungen).

In der anschliessenden Abstimmung wird der obsiegende Minderheitsantrag der Justizkommission dem Antrag des Regierungsrats, der dem Mehrheitsantrag der Justizkommission entspricht, gegenübergestellt. Dabei obsiegt der Minderheitsantrag der Justizkommission mit 35:21 Stimmen (4 Enthaltungen).

Der Landrat beschliesst somit mit 35:21 Stimmen (4 Enthaltungen):

Vom Bericht zum Schutz- und Nutzungskonzept Erneuerbare Energien im Kanton Uri (SNEE) wird "ohne Wertung" Kenntnis genommen.

#### 4. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

##### 4.1 Nr. 95 L-540 Interkantonale Geschäftsprüfungskommission des Konkordats Laboratorium der Urkantone

Siehe Beilage

14 Bericht zur Geschäftsprüfung 2012 an die Parlamente der Konkordatskantone des Laboratoriums der Urkantone (LdU) vom 28. Mai 2013

Vorsitz führt bei diesem Geschäft Vizepräsident Markus Holzgang, Altdorf (Art. 87 Abs. 4 GO).

Nicole Cathry, Altdorf, beantragt, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen. Der Rat diskutiert.

##### 4.11 Beschluss

Der Landrat nimmt den Bericht mit 56:0 Stimmen (4 Enthaltungen) zur Kenntnis.

#### 5. Parlamentarische Vorstösse

##### 5.1 Nr. 96 L-362 Motion Georg Simmen, Realp, zur Änderung von Artikel 93 der Geschäftsordnung des Landrats (Zweite Lesung); Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

15 Text der Motion vom 20. März 2013

16 Stellungnahme des Regierungsrats vom 26. April 2013

17 Antwort der Ratsleitung vom 24. Juni 2013

Vorsitz führt bei diesem Geschäft Vizepräsident Markus Holzgang, Altdorf (Art. 87 Abs. 4 GO).

Der Motionär beantragt, die Motion erheblich zu erklären und damit die Ratsleitung zu beauftragen, dem Rat eine Vorlage im Sinne der Variante 3 vorzulegen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion mit 31:29 Stimmen erheblich erklärt.

5.2 Nr. 97 L-480 Postulat David Imhof, Erstfeld, zu "Datenautobahn": Breitbanderschliessung im Kanton Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 18 Text des Postulats vom 20. Februar 2013
- 19 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

David Imhof, Erstfeld, nimmt zur Antwort des Regierungsrats Stellung und beantragt, dem Antrag des Regierungsrats zu folgen.

Der Landrat beschliesst mit 59:0 Stimmen, das Postulat zu überweisen und gleichzeitig als erfüllt abzuschreiben.

5.3 Nr.98 L-720 Parlamentarische Empfehlung David Imhof, Erstfeld, zu Bahnarbeitsplätze Uri; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 20 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 24. April 2013
- 21 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

David Imhof, Erstfeld, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen. Diskussion gilt als beschlossen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 59:0 Stimmen, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

5.4 Nr. 99 L-630 Interpellation Pius Käslin, Flüelen, zur medizinischen Grundversorgung im Urserntal; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 22 Text der Interpellation vom 29. Februar 2012
- 23 Antwort des Regierungsrats vom 2. Juli 2013

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 58:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

5.5 Nr. 100 L-750 Interpellation Daniel Furrer, Erstfeld, zu Nutzung der Energiebezugsrechte aus dem Kraftwerk Lucendro; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

24 Text der Interpellation vom 19. März 2013

25 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

5.6 Nr. 101 L-630 Interpellation Nicole Cathry, Altdorf, zu Alternative Finanzierungsmodelle Kantonsspital Uri; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

26 Text der Interpellation vom 12. Dezember 2012

27 Antwort des Regierungsrats vom 2. Juli 2013

Die Interpellantin erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 58:1 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

5.7 Nr. 102 L-720 Interpellation Paul Jans, Erstfeld, zu Sicherstellung der Pendlerverbindungen; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

28 Text der Interpellation vom 24. April 2013

29 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 58:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

5.8 Nr. 103 L-720 Interpellation Matthias Steinegger, Flüelen, zu Kantonsbahnhof Altdorf; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

30 Text der Interpellation vom 22. April 2013

31 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 58:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

## 6. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Frieda Steffen, Andermatt, zur Erdbebensicherheit der Wasserkraftwerke. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, in Vertretung des Sicherheitsdirektors Beat Arnold, beantwortet die Frage.
- Andreas Bilger, Seedorf, zu sogenannten "Elternverträgen". Regierungsrat Beat Jörg, Gurnellen, beantwortet die Frage.
- Ruedi Cathry, Schattdorf, zum weiteren Vorgehen in Sachen Verkehrsanbindungs-Projekt West-Ost-Verbindung. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Herbert Enz, Schattdorf, zum Weg der Schweiz. Justizdirektorin Dr. Heidi Z'graggen beantwortet die Frage.
- Daniel Furrer, Erstfeld, zum Fahrverbot auf dem Reussdamm. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, und Justizdirektorin Dr. Heidi Z'graggen, Erstfeld, beantworten die Frage.

## Schluss

Landratspräsident Dr. Toni Moser, Bürglen, erinnert an das Jahrestreffen "Programm San Gottardo" vom 3. Oktober 2013. Mit dem Dank an alle schliesst er die Sitzung.

Schluss der Sitzung: 15.30 Uhr

6460 Altdorf, 26. September 2013

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

31 Beilagen erwähnt